

Die Profi- Maschine



Kalmar DCG50-90
Kapazität 5 bis 9 Tonnen



Für Profis

Der Dieselstapler DCG50-90 von Kalmar ist eine profitable Investition für industrielle Anwendungen. Mit dieser Gabelstapler-Baureihe schaffen Sie mehr und das in kürzerer Zeit. Das wiederum bringt Ihnen eine höhere Produktivität und mehr Umsatz.

Aber ist dann nicht jeder Stapler eine gute Investition, egal von welcher Marke er stammt? Ist ein Stapler nicht gleich ein Stapler? Nicht ganz, vor allem nicht, wenn diese Maschine Ihr Geschäft spürbar erleichtern soll.

Betrachten Sie Ihren Stapler als Bestandteil Ihres Produktionssystems, dann ist jeder Baustein so wichtig wie Ihre anderen Maschinen. Dann entscheiden Sie sich vermutlich für eine Maschine, die sich durch ihre Robustheit und ihre Fähigkeit zur Wertschöpfung auszeichnet.

Wenn es um die Herstellung von Industriestaplern geht, dann hat Kalmar einen großen Vorteil. Anders als die meisten unserer Mitanbieter, stützen wir uns mit unseren Hochleistungsstaplern auf eine lange Tradition.

Wir haben unsere Erfahrungen, die wir mit Ihren Anforderungen gemacht haben, in die Konstruktion der DCG50-90 einfließen lassen.

Ihr Gabelstapler ist ein wichtiger Baustein in Ihrem Unternehmen. Warum sollte man dann etwas anderes als Kalmar wählen?

Lebensdauerkosten (LCC)



Der Kaufpreis ist nicht das, was zählt. Es geht hauptsächlich um die Lebensdauerkosten. Die Baureihe Kalmar DCG50-90 wird Ihre Betriebs- und Wartungskosten senken. Eine Investition, die sich auf lange Sicht auszahlt.

Was bedeutet das

Sie sollten Ihren Gabelstapler viele Schichten in Folge hart beanspruchen können, ohne dass es zu technischen Problemen kommt. Das ist zumindest theoretisch einleuchtend. In der Praxis liefert aber nur Kalmar, was man verspricht.

Die Robustheit allein reicht aber nicht aus. Verlangt wird auch eine hohe Betriebsleistung, kombiniert mit praktischen Funktionen für die Arbeit in der Anlage. Der DCG50-90 erfüllt die hohen, technologischen Ansprüche der erfahrensten Bediener.

Vielleicht stellen Sie sich folgende Frage: „Wie wichtig ist es wirklich, einen der besten Stapler zu wählen? Ist ausreichend nicht gut genug? Den Staplerbetrieb ist doch nicht unser Hauptgeschäft?“

Produktivität und Einsparungen

Wir möchten behaupten, dass Ihre Stapler Ihr Geschäft in höchstem Maße beeinflussen. Oder sie sollten es jedenfalls tun. Wenn Sie schwere Industrieprodukte transportieren oder produzieren, müssen Ihre Stapler rund um die Uhr zuverlässig funktionieren. Dies spiegelt sich im Endergebnis wieder.

Die neue Baureihe liefert im Durchschnitt 10 Prozent mehr Produktivität als unser Vorgängermodell DCF50-90. Der Unterschied zwischen elf Hüten, verglichen mit zehn Hüten in gleicher

Zeit, mag klein erscheinen. Wenn man es aber innerhalb eines Jahres – oder über die Lebensdauer des Staplers – betrachtet, wird daraus viel Geld. Eine ähnliche Erfahrung machen Sie mit dem 15 Prozent geringeren Kraftstoffverbrauch, wenn Sie den Stapler im Kalmar-spezifischen Energiesparmodus betreiben.

Reibungslose Wartung und höherer Wiederverkaufswert

Weniger ungeplante Betriebsstopps, schnellere Wartung und Reparaturen sowie längere Wartungsintervalle erhöhen insgesamt die produktive Einsatzzeit des Staplers, während sich die Lebensdauerkosten reduzieren.

Ihr DCG50-90 zahlt sich sogar weiterhin für Sie aus, auch nachdem er seine Arbeit für Sie bereits verrichtet hat. Ähnlich wie bei einem Premium-Automodell, hat auch Ihr Kalmar einen hohen Wiederverkaufswert auf dem Staplermarkt.

unterm Strich

Einsparpotenziale sichern mit der Baureihe DCG50-90

Dieses Beispiel zeigt, wie ein Sägewerk (oder eine vergleichbare Produktionsstelle) mithilfe eines Kalmar DCG50-90 Einsparungen erreichen kann.

 15%

Im Eco-Energiesparmodus wird der Kraftstoffverbrauch um bis zu 15 Prozent gesenkt.

Erhöhte Produktivität

+10%

Durch Optimierung von Antriebsstrang, Hydraulikanlage und elektrischer Anlage wird die Produktivität im Vergleich zur Vorgängerversion um bis zu 10 Prozent erhöht.



Maßgeschneidert für Ihre Produktion

Ihre Produktionsanlage besteht aus vielen kundenspezifischen Maschinen und Systemen. Die Förderer, Winden, Industrieroboter - und Stapler - müssen Ihren Anforderungen exakt entsprechen. Denn jede Produktionslinie ist einzigartig.



Vier auf einmal. Die am Kalmar angebaute Vierfach-Rollenklammer erlaubt es, die Umsetzungsgeschwindigkeit von Papierrollen im Hafen von Gävle (Schweden) zu erhöhen.

Maßanpassung der G-Generation

Genau wie jedes andere Teil Ihrer Produktionsanlage müssen auch Ihre Stapler exakt an Ihre Prozesse angepasst werden. Für deren optimalen Einsatz sind vielerlei Aspekte zu beachten. Kalmar hat sich mit seinen hochgradig angepassten Stapler weltweit einen Namen gemacht. Dabei stellt auch der DCG50-90 keine Ausnahme dar. Er hat, wie auch die anderen Baureihen aus der Kalmar G-Generation, viele anpassbare Funktionen.

Branchenspezifische Anpassungen

Mit der vielseitigen Anpassbarkeit, die unseren Staplern zu eigen ist, überrascht es nicht, dass sich unsere Kunden in Branchen wie Pappe & Papier, in der Holzverarbeitungs-, Stahlwerks-, Betonindustrie oder im Offshore-Bereich finden - um nur einige zu nennen.

Umfangreiches Zubehör

Je nach den Anforderungen Ihres Geschäfts können Sie den Stapler mit beliebigen Hubausrüstungen ausstatten, wie z.B. mit Rohrgreifern, Mehrfachpalettenklammern, Tragdornen oder Spezialwerkzeugen.

Drei verschiedene Leistungsstufen einstellbar

Der Fahrer kann die Betriebsleistung des Staplers an die aktuellen Anforderungen anpassen, indem er z.B. geringen Kraftstoffverbrauch oder hohe Ausgangsleistung wählt. Das alles lässt sich während des Betriebs aus der komfortablen EGO-Kabine mit nur einem Schaltvorgang wählen.

Angepasstes Bedienumfeld

Eine Anpassung des Staplers auf Kundenbedarfe betrifft nicht nur die ab Werk verfügbaren Funktionen. Vielmehr geht es darum, das Bedienumfeld des Fahrers durch z.B. verstellbare Sitze, Hebel und Einstellungen zu optimieren.

Können wir auch Ihre Bedürfnisse befriedigen?

Viele unserer Kundenlösungen wurden im Anschluss als Standardoption in unser Zubehör-Sortiment aufgenommen. Denn natürlich kennen Sie - unsere Kunden - das Geschäft am besten und daher diskutieren wir gern mit Ihnen die bestmögliche Anbaulösung für genau Ihren Bedarf.

"Kalmars Gabelstapler-Baureihe genießt weltweit ein starkes Ansehen bei den Kunden. Das verdankt sie zum Großteil ihrer Anpassungsfähigkeit - einer von vielen Gründen, warum sich 87 Prozent der Kunden für einen Wiederkauf entscheiden würden."



Eco-Modus

Optimiert den Stapler für geringstmöglichen Kraftstoffverbrauch.

50/50

Normalmodus

Balanciert Leistung und Geschwindigkeit aus.



Power-Modus

Optimiert den Stapler hinsichtlich maximaler Geschwindigkeit und Leistung.

Die perfekte Bedienerunterstützung

Viele Unternehmen sind sich der Bedeutung von Sicherheit und Ergonomie bewusst. Ist es dann den Aufpreis wert, das bestmögliche Bedienerumfeld zu schaffen? Unsere Antwort: Können Sie es sich leisten, die Gesundheit Ihrer Mitarbeiter nicht ernst zu nehmen?

Auch der anspruchsvollste Stapler ist nur halb so viel wert, wenn der Fahrer nicht fit und motiviert ist. Eine Investition in das Wohlbefinden Ihres Personals verbessert deren Leistung, hält sie gesünder und im Endeffekt loyaler zu Ihrem Unternehmen. Wer würde das nicht wollen?

Die Leistung Ihres Personals steht in direktem Zusammenhang mit deren Gesundheit und Sicherheit. Nicht nur in Form von weniger krankheitsbedingtem Ausfall, sondern vor allem durch verbesserte Produktivität. Die Vielzahl der integrierten Ergonomie- und Sicherheitsfunktionen in der EGO Kabine von Kalmar - die mit dem Modell DCG50-90 Standard ist - ermöglicht dem Bediener, sein Bestes zu geben.

Klare Sicht

Beim Betreten der Kabine fällt Ihnen sofort die hervorragende Sicht nach vorn, hinten und in diagonalen Richtung auf. Die große, gebogene Frontscheibe ohne Seitensäulen gewährt perfekten und unbehinderten Überblick über den Arbeitsbereich. Das ständige Wechseln der Positionen zwecks besserer Sicht aus der Kabine wird damit hinfällig.

Elektronische Steuerung

Die Bedienhebel und Steuerungen sind ergonomisch auf den Bediener und dessen Leistungsfähigkeit abgestimmt. Jede Funktion wird elektronisch ausgeführt und justiert. Betrachten Sie beispielsweise unser Mini-Lenkung. Das Bewegen des Staplers mit nur einem Finger entlastet Arme, Nacken und Schultern der Bediener. Mithilfe eines elektrischen Steuerhebels lassen sich Ihre Anbauteile genau steuern und gleichzeitig erleichtert sich der Hubvorgang.

Mit Tausenden von Hubvorgängen jährlich gewährleisteten Funktionen wie diese, dass Ihr Betriebspersonal auf lange Sicht gesund bleibt.

Es gibt auch eine Rückfahrkamera, die dem Fahrer zusätzlich eine klare Sicht nach hinten erlaubt. Durch die Wahl unseres optionalen Drehsitzes können Sie diesen um 180 Grad drehen und damit immer in Fahrtrichtung fahren.

Mit einer kompletten Klimasteuerung und vielfältigen Ergonomiefunktionen wird die EGO-Kabine zu einem sicheren und luxuriösen Arbeitsplatz, der dem Bedarf jedes einzelnen Fahrers angepasst werden kann.



Drehbarer Fahrersitz und Mini-Lenkung

Ein Bediener führt ca. 150 000 Hübe pro Jahr aus. Stellen Sie sich nur mal die Entlastung von Nacken und Schultern vor, wenn man immer in Fahrtrichtung gerichtet fahren und den Stapler nur mit dem Zeigefinger steuern kann.

Warum Ergonomie so wichtig ist

Ihr Stapler kann mehr heben, als Sie glauben. Hier eine Schätzung der typischen Anzahl Hübe pro Jahr, aus Sicht industrieller Anwendungen im Dauerbetrieb.

Hübe pro Stunde: 25
Hübe pro Tag: 25 x 20 Stunden = 500 Hübe
Hübe pro Jahr: 500 x 300 Tage = 150 000 Hübe

Punktgenaue Fehlerdiagnose

Jede Maschine muss regelmäßig gewartet werden und das nimmt unterschiedliche Zeiten in Anspruch. Dazu muss man mit ungeplanten Stillständen rechnen und gleichzeitig, die Wartungskosten bestmöglich einzuschätzen. Ist das so? Nicht unbedingt.

Könnten sich kostspielige Stillstände vermeiden lassen? Oder lassen sich Ihre Wartungsintervalle verlängern, sodass die erste Wartung erst nach 500 Stunden fällig wird? Dies ist mit der DCG50-90 und auch jeder anderen Maschine der G Generation von Kalmar möglich.

Frühzeitige Warnmeldung

Die Elektronik des Staplers ähnelt der gängigen Computertechnologie. Diese beinhaltet eine präzise Diagnosetechnik, welche den Bediener im Falle eines Problems am Gerät umgehend informiert.

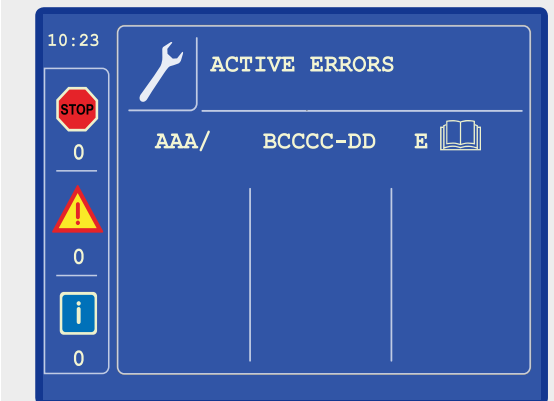
Dieses vorausschauende Warnsystem ermöglicht es dem Bediener, sofort den Service entsprechend zu informieren. Dieser kann dann das Problem beheben bevor es zum Ausfall des Gerätes kommt.

Schnelle Fehlerbehebung

Dauerte die Fehlersuche früher Stunden, erscheint jetzt sofort auf einem Display ein Fehlercode. Dies ist dank der kontinuierlichen Betriebsdatenerfassung möglich, die in der Steuerung des Staplers integriert ist.

Oft kann der Bediener ein Problem selbst beheben, bevor es zu einem Ausfall kommt. Reparaturen nehmen weniger Zeit in Anspruch, da der Service-Techniker vorher über das Problem informiert wird und die richtigen Ersatzteile mitbringen kann.

Um den zuverlässigen Betrieb Ihres Geräte zu unterstützen, kann Ihnen Kalmar eine Reihe von Leasing- und Serviceverträgen anbieten.



Ein Fehler wird als Fehlercode dargestellt, bestehend aus Gerätenummer (in der obigen Tabelle mit AAA gekennzeichnet), Komponentenummer (BCCCC-DD) und Fehlertyp (E).

Kalmar Care - Stellen Sie sicher, dass Ihr Betrieb niemals still steht

Wir bieten Ihnen vier Arten von Wartungs- und Serviceverträgen an. Jede Lösung besteht aus standardisierten Modulen, die Ihren Geschäftsanforderungen entsprechen. Welche Lösung passt am besten zu Ihnen?

Kalmar Care – Support

Wir führen Ihre Wartungsprozesse auf Abruf aus.

- Verfügbarkeit von erfahrenem Personal mit den richtigen Werkzeugen und Teilen.
- Erweiterung der Fähigkeiten Ihrer Wartungsorganisation.

Kalmar Care – Komplettlösung

Wir kümmern uns um Ihren gesamten Wartungsprozess.

- Verbesserte vorbeugende Instandhaltung.
- Senkung des Betriebsrisikos für den Kunden.
- Reduzierte Ausfallzeiten für die Betriebsausrüstung.
- Senkung der Gesamtbetriebskosten.
- Steigerung der Verfügbarkeit.

Kalmar Care – Das Wichtigste zusammengefasst

Wir führen proaktiv die vereinbarten Wartungsmaßnahmen durch.

- Verfügbarkeit von erfahrenem Personal mit den richtigen Werkzeugen und Teilen.
- Bessere finanzielle Kalkulation.
- Gesenktes Betriebsrisiko für den Kunden.
- Bessere Maschinenverfügbarkeit.

Kalmar Care – Die optimale Lösung

Wir optimieren Ihre Arbeitsprozesse.

- Verfügbarkeit wird garantiert.
- Weniger Kapitalbindung.
- Erhöhte Leistungsfähigkeit.
- Entlastung des Betriebs.



Die Gesamtübersicht

Nehmen wir mal an, Ihre neuen Kalmar Stapler aus der Baureihe DCG50-90 sind in Ihrem Betrieb in Einsatz gegangen. Die Geräte arbeiten zuverlässig und fügen sich hervorragend in den Arbeitsablauf ein. Aber wie effizient sind sie in der Zusammenarbeit?

Nur weil jeder Stapler optimal arbeitet, bedeutet das nicht, dass alle Stapler auf Betriebsebene miteinander optimiert sind. Das führt im Endeffekt dazu, dass Ihre Staplerflotte nicht den Erwartungen entspricht.

Was schränkt die Produktivität ein

Möglicherweise hebt einer Ihrer Stapler ständig Lasten, für die er nicht konstruiert wurde. Oder liegt das Problem in den Fahrstrecken des Gerätes? Solche und viele andere potentielle Einschränkungen in der Produktivität können Hilfe von Smart Fleet erkannt und ausgeräumt werden.

Mit dem Monitoringsystem von Kalmar erhalten Sie eine Gesamtübersicht über Ihre Geräte. Das ermöglicht Ihnen notwendige Anpassungen vorzunehmen, um nicht nur den Wert der Stapler zu steigern sondern auch die Prozesse im Gesamtablauf zu optimieren. Sie werden daraufhin imstande sein, die notwendigen Änderungen vorzunehmen und maximieren dabei nicht nur den Wert Ihrer Investition in den Stapler, sondern auch den Wert des Produktionssystems als Ganzes.

Smart Fleet verfolgt viele Parameter, die die Produktivität Ihrer Stapler beeinflussen können oder auch nicht. Wie lange stehen Ihren Maschinen täglich im Leerlauf? Wie oft hatten sie eine Kollision oder waren überladen? Welche Wege fahren Sie bei der Erfüllung ihrer Aufgaben ab?

Verbesserung der Sicherheit am Arbeitsplatz

Die Smart Fleet-Daten helfen Ihnen auch, die Sicherheit am Arbeitsplatz zu verbessern. Mithilfe von optimierten Fahrstrecken können gefährliche Bereiche umgangen werden, in denen Personen arbeiten oder wo regelmäßig andere Stapler fahren.

Die Daten werden in Echtzeit und als Statistikdaten bereitgestellt und lassen sich auf einfache Weise in Berichten darstellen. Mit diesem wertvollen Tool können Sie die Auslastung Ihrer Stapler analysieren und Sie erfahren gleichzeitig, wie Sie die Effizienz in Ihrem Betrieb verbessern können.

Smart Fleet unterstützt Sie bei der Optimierung Ihrer Staplerflotte, indem die Betriebsdaten jeder einzelnen Maschine erfasst werden.

Kraftstoffverbrauch: 3,92 l/h
Kraftstoff pro Hub: 0,3 l/Hub
Kraftstoff pro Tonne: 0,19 l/t
Hübe pro Stunde: 12,6 Hübe/h

Betriebszeit: 7,3 h
Leerlaufzeit: 2,1 h
Kraftstoffverbrauch: 25,6 l
Entfernung: 19,1 km

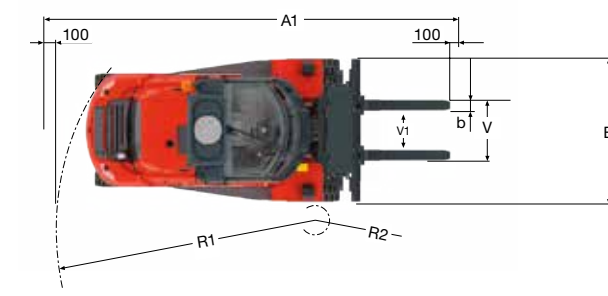
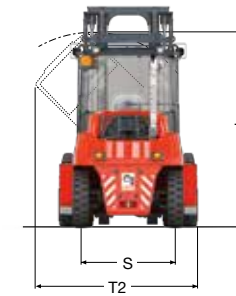
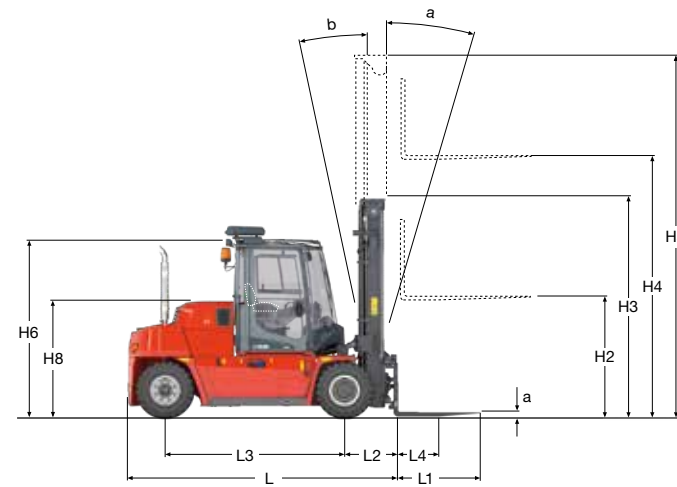
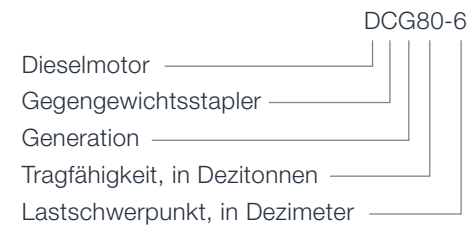
Hübe mit 90-100% der Kapazität: 11
Anzahl Überbelastungen: 12
Anzahl Schläge: 5

Einige der Funktionen des Kalmar Smart Fleet-Systems:

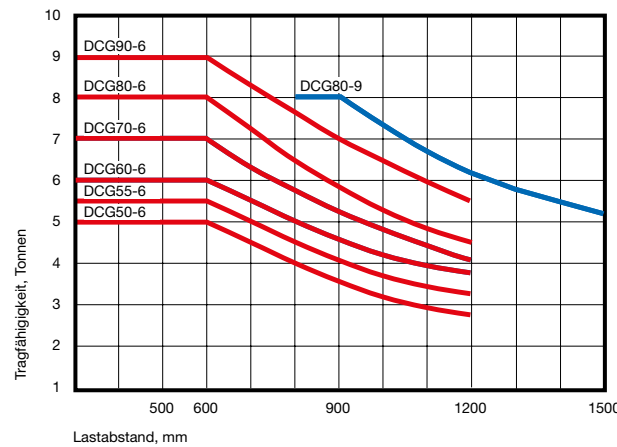
- Echtzeitdaten
- Statistiken
- Kartenfunktionen
- Ereignisanalyse
- Alarmer
- Kraftstoffeffizienz
- Berichtsfunktionen
- Wartungszähler

Abmessungen

Modellbezeichnung



Tragfähigkeit, Tonnen



- Volle Hubleistung bis zu 4 m Hubhöhe mit Duplex- Hubmast bzw. Duplex-Freihub oder Triplex Hubmast und Gabelträger mit integrierter Seitenverschiebung/Gabelverstellung. Gültig für DCF60-6 bis DCF90-6, außer DCF80-9
- Volle Hubleistung bis zu einer Hubhöhe von 4 m mit Duplexmast und FEM-Gabelträger. Gültig nur für DCF80-9.

BASIS-DATEN	Modellbezeichnung		
	Antriebsart		
	Tragfähigkeit	kg	
	Lastschwerpunkt	mm	L4
GEWICHTE	Lastabstand	mm	L2
	Radstand	mm	L3
	Leergewicht	kg	
	Achslast vorn, mit Nennlast	kg	
RÄDER	Achslast hinten, mit Nennlast	kg	
	Achslast vorn, ohne Last	kg	
	Achslast hinten, ohne Last	kg	
	Typ, vorne - hinten		
ABMESSUNGEN	Reifengröße, vorn	Zoll	
	Reifengröße, hinten	Zoll	
	Anzahl Räder, vorn - hinten (x = angetrieben)		
	Spurweite, vorn - hinten	mm	S
SONSTIGES	Reifendruck	MPa	
	Neigung Hubgerüst, α = vorwärts - β = rückwärts	°	α / β
	Hubgerüsthöhe, eingefahren	mm	H3
	Hubhöhe	mm	H4
	Hubgerüsthöhe, ausgefahren	mm	H5
	Grundgeräthöhe EGO- / OHG-Kabine	mm	H6
	Sitzhöhe	mm	H8
	Höhe bei Kabinenneigung, EGO- / OHG-Kabine	mm	T1
	Breite bei Kabinenneigung, EGO- / OHG-Kabine	mm	T2
	Gesamtlänge	mm	L
	Gesamtbreite	mm	B
	Gabeln Breite	mm	b
	Stärke	mm	a
	Gabellänge	mm	l
	Gabelträgerbreite	mm	b3
	Breite über Gabelblatt, max. - min.	mm	V
Seitenverschiebung \pm bei Breite über Gabelblatt	mm	V1 / V	
Bodenfreiheit, mit Nennlast unter Hubgerüst	mm		
Bodenfreiheit, min.	mm		
Min. Arbeitsgangbreite für 90° Stapelung	mm	A1	
Wenderadius	mm	R1	
Wenderadius innen	mm	R2	
SONSTIGES	Hydraulikdruck	MPa	
	Hydraulikölmenge	l	
	Tankinhalt	l	
	AdBlue-Tankinhalt	l	

DCG50-6	DCG55-6	DCG60-6	DCG70-6	DCG80-6	DCG80-9	DCG90-6
DCG50-6	DCG55-6	DCG60-6	DCG70-6	DCG80-6	DCG80-9	DCG90-6
Dieselmotor	Dieselmotor	Dieselmotor	Dieselmotor	Dieselmotor	Dieselmotor	Dieselmotor
5000	5500	6000	7000	8000	8000	9000
600	600	600	600	600	900	600
645	645	710	710	770	740	775
2100	2100	2450	2450	2600	2800	2800
8300	8700	8900	9600	10700	11700	11300
12450	13300	14000	15600	17600	18400	19100
850	900	900	1000	1100	1300	1200
4400	4400	4600	4600	5200	5500	5309
3900	4300	4300	5000	5500	6200	6000
Pneumatik / Pneumatik						
315/70 x 15				8,25x15		
28x9 x 15				8,25x15		
2 / 2	2 / 2	4 / 2	4 / 2	4 / 2	4 / 2	4 / 2
1240 / 1195	1240 / 1195	1500 / 1360	1500 / 1360	1500 / 1360	1500 / 1360	1500 / 1360
1.0 - 0.9	1.0 - 0.9	0.85 - 0.85	0.85 - 0.85	0.85 - 0.85	1.0 - 0.85	1.0 - 0.85
6 - 9	6 - 9	6 - 9	6 - 9	6 - 9	6 - 9	6 - 9
2625	2625	2625	2625	2935	2935	2935
3500	3500	3500	3500	3500	3500	3500
4500	4500	4500	4500	4660	4660	4660
2570	2570	2570	2570	2570	2570	2570
1620	1620	1620	1620	1620	1620	1620
2970	2970	2970	2970	2970	2970	2970
2990	2990	2990	2990	2990	2990	2990
3285	3285	3700	3700	3915	4085	4120
1550	1550	2000	2000	2000	2000	2000
150	150	150	150	150	200	200
60	60	60	60	60	65	65
1200	1200	1200	1200	1200	1200	1200
1550	1550	2000	2000	2000	2000	2000
1400 - 420	1400 - 420	1900 - 420	1900 - 420	1900 - 420	1900 - 520	1900 - 520
250 - 910	250 - 910	375 - 1160	375 - 1160	375 - 1160	375 - 1210	375 - 1210
170	170	170	170	170	170	170
145	145	145	145	145	145	145
4895	4895	5410	5410	5670	6440	5880
2850	2850	3300	3300	3500	3700	3700
120	120	150	150	250	250	250
14	14,5	15,5	17,5	20	20	21,5
125	125	155	155	155	155	155
90	90	150	150	150	150	150
15	15	15	15	15	15	15

Hubgerüste

Wir bieten eine vollständige Palette an Duplex-, Triplex- und Freihubmasten. Basierend auf unserer langen Tradition als Anbieter von Schwerlaststaplern sind unsere Hubgerüste robust und von höchster Qualität.

	Hubhöhe H4		Hubgerüsthöhe				Freihub H2	
	•	••	H3 min	•	••	H5 max	•	••
DUPLEX STD	-	2750	-	2560	-	3910	-	-
	-	3000	-	2685	-	4160	-	-
	-	3250	-	2810	-	4410	-	-
	3500	3500	2625	2935	4500	4660	-	-
	3750	3750	2750	3060	4750	4910	-	-
	4000	4000	2870	3185	5000	5160	-	-
	4250	4250	3000	3310	5250	5410	-	-
	4500	4500	3120	3435	5500	5660	-	-
	4750	4750	3250	3560	5750	5910	-	-
	5000	5000	3370	3685	6000	6160	-	-
	5250	5250	3500	3810	6250	6410	-	-
	5500	5500	3620	3935	6500	6660	-	-
	5750	5750	3750	4060	6750	6910	-	-
	6000	6000	3870	4185	7000	7160	-	-
DUPLEX FREIHUB	-	2750	-	2560	-	3910	-	1425
	-	3000	-	2685	-	4160	-	1550
	3250	3250	2620	2810	4350	4410	1530	1675
	3500	3500	2750	2935	4600	4660	1655	1800
	3750	3750	2870	3060	4850	4910	1780	1925
	4000	4000	3000	3185	5100	5160	1905	2025
	4250	4250	3120	3310	5350	5410	2030	2175
	4500	4500	3250	3435	5600	5660	2155	2300
	4750	4750	3370	3560	5850	5910	2280	2425
	5000	5000	3500	3685	6100	6160	2405	2550
	5250	5250	3620	3810	6350	6410	2530	2675
	5500	5500	3750	3935	6600	6660	2655	2800
	5750	5750	3870	4060	6850	6910	2780	2925
	6000	6000	4000	4185	7100	7160	2905	3050
TRIPLEX	4950	4200	2570	2580	6010	5330	1530	1470
	5450	4700	2740	2750	6515	5825	1690	1640
	5950	5200	2910	2920	7015	6330	1860	1800
	6450	5700	3070	3080	7510	6825	2030	1970
		6200		3250		7330		2140

• DCG50-55H, DCG60-70, DCG60-70H
 •• DCG80-90, DCG80-90H



Duplex-Standard-Hubgerüst



Duplex-Freihub-Hubgerüst



Triplex-Hubgerüst

Antriebsstränge und Leistungsdaten

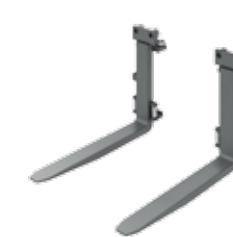
MOTOR	Hersteller, Typenbezeichnung		AGCO 44 AWF 77kW, mit ZF 2WG 94	AGCO 44 AWF 85kW, mit ZF 2WG 94	AGCO 44 AWF 77kW, mit hydrostatic drive
	Kraftstoff - Motortyp	AGCO 44 AWF		AGCO 44 AWF	AGCO 44 AWF
Leistung ISO 3046 / bei Drehzahl	Diesel - 4 - takt		77 / 2200	85 / 2200	77 / 2200
Drehmoment ISO 3046 / bei Drehzahl	kW / rpm		425 / 1500	450 / 1500	425 / 1500
Anzahl Zylinder / Zylinderhubraum	Nm / rpm		4 / 4400	4 / 4400	4 / 4400
Kraftstoffverbrauch, normale Fahrweise	cm³		5-7	6-8	5-7
AdBlue-Verbrauch, normale Fahrweise	l/h		3-4	3-4	3-4
Abgasnorm	% diesel		Stufe 4	Stufe 4	Stufe 4
GETRIEBE UND VERSCHIEDENES	Hersteller, Typenbezeichnung		ZF 2WG 94	ZF 2WG 94	Bosch Rexroth MCR10
	Kupplung, Typ		Drehmomentwandler	Drehmomentwandler	Radmotoren
	Getriebe, Typ		Hydrodynamisches Lastschaltgetriebe	Hydrodynamisches Lastschaltgetriebe	Hydrostatisch
	Anzahl der Gänge, vorwärts - rückwärts		2 - 2	2 - 2	-
	Lichtmaschine, Typ - Leistung		2400	2400	2400
	Anlasserbatterie, Spannung / Kapazität		24 - 75	24 - 75	24 - 75
	Antriebsachse, Hersteller / Typ		Kessler D41 Differential und Nabenvorgelege	Kessler D41 Differential und Nabenvorgelege	N/A

LEISTUNG	Hubgeschwindigkeit	DCG50-6, DCG55-6, DCG60-6, DCG70-6, DCG80-6, DCG80-9, DCG90-6							
		Ohne Last (m/s)	Mit Nennlast (m/s)	Ohne Last (m/s)	Mit Nennlast (m/s)	Ohne Last (m/s)	Mit Nennlast (m/s)	Ohne Last (m/s)	Mit Nennlast (m/s)
Senkgeschwindigkeit	Ohne Last (m/s)	0,37	0,35	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37
	Mit Nennlast (m/s)	0,42	0,42	0,42	0,42	0,42	0,42	0,42	0,42
Fahrgeschwindigkeit, V/R	Ohne Last (km/h)	22	22	23	23	23	23	23	23
	Mit Nennlast (km/h)	21	21	22	22	22	22	22	22
Steigfähigkeit, max.	Ohne Last (%)	31	29	85	75	63	50	59	
	Mit Nennlast (%)	20	19	43	38	33	30	30	
Steigfähigkeit bei 2 km/h	Ohne Last (%)	30	28	70	62	54	43	50	
	Mit Nennlast (%)	13	12	30	26	23	20	21	
Zugkraft	Max. (kN)	26	26	59	59	59	59	59	
	Geräuschpegel, innen	LpAZ*, EGO-Kabine (dB(A))	75	75	72,5	72,5	72,5	72,5	72,5
Geräuschpegel, außen	LpAZ*, OHG-Kabine (dB(A))	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	
	LWA** (dB(A))	103	103	104	104	104	104	104	

* LpAZ gemäß EN12053 ** LWA gemäß 2000/14/EG



Gabelzinken für manuelle Verstellung



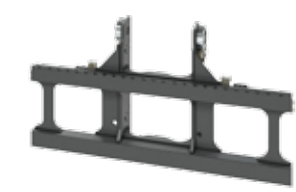
Gabelzinken, rollengeführt hydraulisch verstellbar



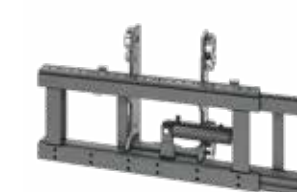
Gabelzinken mit Terminal-West-Schnellwechselsystem (TWS)



Gabelzinken mit hydraulischem Niveauegleich



Gabelträger für manuelle Gabelverstellung (FEM)



Gabelträger (Seitenschub) (SV)



Gabelträger mit Seitenschub und Gabelverstellung (SV/GV)



Gabelträger mit Seitenschub und Gabelverstellung und Niveauegleich

Standardausstattung

Kalmar DCG50-90

Chassis

- Schlepplvorrichtung
- rutschfeste Trittstufen
- kräftige Kotflügel

Fahrerkabine

- gehärtete Scheiben aus Sicherheitsglas, Dicke 6 mm
- Standardsitz inkl. 2-Punkt-Sicherheitsgurt
- Seitenscheiben inkl. Schiebefenster linke und rechte Tür
- Türen rechts und links abschließbar
- Komplettes Bediensystem in der rechten Konsole inkl. Lichtsteuerung, Displaysteuerung, Hubhebel für die Lastaufnahme (elektrisch einstellbar, 2-Wege)
- Multifunktionshebel links inkl. Hupe und Blinker
- Doppelpedalsystem rechts/links
- Komfortable Innenausstattung mit Spiegel und Innenraumbeleuchtung
- Scheibenwischer-/Waschanlage vorn, hinten und am Dachfenster
- Lenkrad elektrisch in der Höhe verstellbar - Neigungswinkel seitlich, vorwärts, rückwärts manuell verstellbar
- Rückfahrscheinwerfer
- Kabinenneigung
- Handlauf, linke Seite
- Temperaturgesteuerte Belüftung mit Frischluftfilter
- Gaspedal auf der rechten Seite
- Schlüsselsystem gemäß Kalmar-Standard.
- Becherhalter
- Kleiderhaken

Farbdisplay & automatische Fehleranalyse

- Menüwechsel über Displaysteuerung

Bedienermenü

- Systemspannung
- Schaltstufenwahl
- Motordrehzahl
- Fahrgeschwindigkeit (km/h oder m/h)
- Hydrauliköltemperatur
- Getriebeöltemperatur
- Motorölldruck
- Motorkühlfüssigkeitstemperatur
- Uhrzeit und Datum
- Betriebsstundenzähler
- Wartungscountdown
- Status der Heizung & optional der Klimaanlage
- Füllstand (Diesel und AdBlue)
- Geschätzte Betriebszeit bis zum Tankstopp (h/min)

Diverse Warn- & Signalleuchten

- Status Lichtmaschine
- Bremsdruck zu gering
- Fehlerspeicher
- Kühlmitteltemperatur des Motors zu hoch
- Kühlfüssigkeitsstand des Motors zu niedrig
- Motorölldruck zu niedrig
- Motorvorwärmung
- Getriebeöltemperatur
- Füllstände zu niedrig (einschl. AdBlue)
- Hydrauliköltemperatur
- Füllstand der Scheibenwaschanlage zu gering

Anzeigeleuchten

- Scheinwerfer
- Fahrtrichtungsanzeige
- Feststellbremse

Lenksystem

- Lenkachse Kalmar, einschl. doppelt wirkendem Lenkzylinder

Antriebsstrang

- Antriebsachse: Kessler D41 mit ölgekühlter Lamellenbremse (WDB)
- Motor: AGCO 44AWF Stufe 4, 77 und 85 kW Motorüberwachungs- und Schutzsystem
- Getriebe: ZF 2WG94

Hydraulik

- Elektrisch angesteuerte Hydraulikfunktionen
- Füllstands-Schauglas am Hydrauliköltank
- Zahnradpumpen
- Hochdruckfilter
- Automatische Drehzahlerhöhung bei Verwendung der Lastfunktion
- Kippwinkel Standard 5F/10B

Elektrische Anlage

- Elektrische Anlage 24 V
- Rücklichter und Bremsleuchten LED
- 2 Stück Arbeitsscheinwerfer am Mast LED
- Anzeigeleuchten einschl. Warnleuchten LED
- Hauptschalter

Räder

- Pneumatik
DCG50-55 (Abmaße vorn/hinten (Inch) ; 315/70-15 – 28x9-15 DCG60-90 (Abmaße vorn/hinten (Inch) ; 8,25x15 – 8,25 x 15

Farbe

- Kabine: Rahmen RAL 7011/70", Abdeckungen „RAL 7021/10“
- Fahrgestell: Kalmar Rot 2012 (Grundfarbe RAL 3000/75)
- Hubausrüstung: Kalmar Schwarz (Grundfarbe RAL 7021/30)

Dokumentation & Aufkleber

- Betriebsanleitung
- Wartungshandbuch
- Ersatzteilkatalog
- Tragkraftdiagramm am Chassis und in der Kabine
- Warnzeichen
- Informationszeichen
- Diagramm, Sicherungen
- Geräuschemissionsplakette (gesetzliche Anforderung der EU/EWG)





www.kalmarglobal.com